

5 JAHRE GEFÄNGNIS IN KUBA WEGEN DEMO FÜR MEINUNGSFREIHEIT



Die Lage in Kuba

Tausende Menschen protestierten am 11. Juli 2021 friedlich gegen den Zustand der Wirtschaft und für das Recht auf freie Meinungsäußerung und friedliche Versammlungen. Dieses Recht wird auf Kuba streng eingeschränkt. Es war eine der größten Demonstrationen in Kuba seit Jahrzehnten.

Die Aktion von Luis Manuel Otero Alcántara

Luis Manuel Otero Alcántara ist Künstler und Anführer der San-Isidro-Bewegung. Diese Bewegung setzt sich für das Recht auf freie Meinungsäußerung in Kuba ein. Darum werden die Mitglieder immer wieder bedroht, überwacht und festgenommen. Luis hat in einem Video angekündigt, dass er an der Demonstration teilnehmen will.

Ungerechte Anklage und Verurteilung von Luis

Die kubanischen Behörden nahmen Luis fest, bevor die Demonstration anfang. Er wurde zu 5 Jahren Gefängnis verurteilt, wegen „sozialer Gefahr“, „öffentlicher Unruhe“, „Verachtung“ und „Beleidigung nationaler Symbole“. Angeblich hat er den ehemaligen Präsidenten Raúl Castro beleidigt.

Luis ist sehr krank und er bekommt keine gute medizinische Hilfe. Aus Protest gegen die schlechten Bedingungen im Gefängnis ist er schon oft in den Hungerstreik getreten. Luis ist einer von vielen Menschen in Kuba, die nur verhaftet werden, weil sie friedlich protestieren.

Wir fordern die kubanische Regierung auf, Luis sofort freizulassen.

Amnesty setzt sich für Menschenrechte ein

Jeder Mensch hat Menschenrechte. Die Menschenrechte schützen jeden Menschen vor einem ungerechten Staat. Der Verein Amnesty setzt sich für die Einhaltung der Menschenrechte ein.

Am 10. Dezember ist Tag der Menschenrechte. Um diesen Tag herum plant Amnesty den **Briefmarathon**. Das ist die größte Briefaktion der Welt für Menschen in Not und Gefahr. Viele Hunderttausend Menschen auf der ganzen Welt schreiben in wenigen Tagen viele Millionen Briefe. Sie möchten damit die Menschen unterstützen, deren Rechte verletzt werden. Und sie fordern die Regierungen auf, die Menschenrechte zu achten.

Du kannst auch beim Briefmarathon mitmachen!

**Text in Einfacher Sprache: © Büro für Leichte Sprache,
Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Bremen e.V.**

Amnesty International Deutschland . Zinnowitzer Straße 8 . 10115 Berlin
www.briefmarathon.de . Foto: © Natasha Pizzey für Amnesty International

**AMNESTY
INTERNATIONAL**

